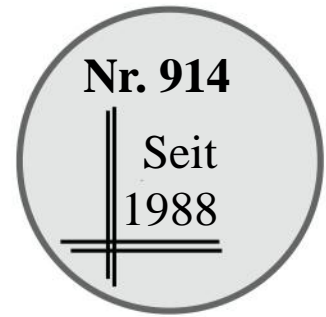




Der Kleine Schreiberling

<http://www.Lyrikbote.de>



Das Neue ergreifen und gestalten!

„So sage ich nun und bezeuge in dem Herrn, dass ihr nicht mehr leben dürft, wie die Heiden leben in der Nichtigkeit ihres Sinnes. Ihr Verstand ist verfinstert, und sie sind entfremdet dem Leben, das aus Gott ist, durch die Unwissenheit, die in ihnen ist, und durch die Verstockung ihres Herzens. Sie sind abgestumpft und haben sich der Ausschweifung ergeben, um allerlei unreine Dinge zu treiben in Habgier. Ihr aber habt Christus nicht so kennen gelernt; ihr habt doch von ihm gehört und seid in ihm unterwiesen, wie es Wahrheit in Jesus ist. Legt von euch ab den alten Menschen mit seinem früheren Wandel, der sich durch trügerische Begierden zugrunde richtet. Erneuert euch aber in eurem Geist und Sinn und zieht den neuen Menschen an, der nach Gott geschaffen ist in wahrer Gerechtigkeit und Heiligkeit.“

Epheser 4,17-24

Das gute, wunderbare, heilsame Gotteswort mutet uns einiges zu. So wie ich meinem Kind, wenn ich es wirklich liebe, nicht immer nur Schokolade geben kann, sondern ihm auch die Buchstaben erklären muss, und ihm manche Aufgabe stellen muss, so will uns auch das Wort Gottes helfen, unser Leben zu

ergreifen und zu gestalten. Die erste Forderung ist, dass wir uns erinnern, wie wir früher gelebt haben. Ohne Jesus. Entfremdet dem Leben aus Gott. An anderer Stelle sagt die Bibel, dass wir tot waren. Also gilt es zunächst einmal lebendig zu werden. Aufzuwachen aus diesem Todeschlaf. Dafür ist es notwendig zu Jesus Christus zu kommen, die Wahrheit in ihm zu erkennen und zu akzeptieren, und sich ihm dann zu öffnen. Dafür ist es unabdingbar, dass wir zu unserer Sünde stehen. Dass wir sie erkennen, dass wir sie benennen und dann auch bekennen. Nur so erkennen wir unsere Bedürftigkeit vor Gott und werden erst bereit, Jesus überhaupt in unser Herz zu lassen.

Wer in Sünde lebt, wer für sich selber lebt, wer sein Eigenleben ohne Gott verteidigt und absolut nicht lassen will, den nennt die Bibel verstockt. Wie im Rausch hält ein solcher Mensch an dem Leben fest, an dem er doch eigentlich leidet und will nicht loslassen davon, obwohl es ihm schadet. Die Sehnsüchte und Bedürfnisse betrügen ihn und gaukeln ihm eine Freude vor, die nicht echt ist und auch keinen Bestand hat. All das kann Jesus Christus durchdringen und uns aufwecken aus unserem Schlaf. Aus unserer Betäubung. Es ist die Frage, ob wir das wollen. Der Weg dahin ist sehr indivi-

duell. Gott begegnet uns durch und durch persönlich. Er reicht uns die Hand. Und nun können wir ihn kennen lernen Schritt für Schritt.

Ganz wichtig dabei ist, dass wir die Dinge die wir erkennen auch umsetzen. Es geht ja nicht darum, dass wir von heute auf morgen perfekt werden sollen. Christus anziehen, den neuen Menschen wie eine Jacke ergreifen, das meint, die Dinge, die ich von Jesus Christus erkenne, die ich als wahr erkenne und gut für mein Leben, dass ich die, so gut es geht eben auch tue.

Gott stellt sein Reden ein, wenn ich ihm nicht folge, obwohl ich höre und verstehe, was er sagt. Jemand hat mal gesagt, das Reden Gottes ist wie das Leuchten einer Taschenlampe. Sie leuchtet stets ein paar Meter, davor und dahinter bleibt es dunkel. So ist das Reden Gottes. Es geschieht jetzt und will jetzt befolgt werden, das Gestern ist nicht mehr wichtig und das Morgen ist noch nicht wichtig. Nur das Heute zählt. Darum: Lasst uns zu Jesus Christus gehen, lasst uns ihm unser Herz öffnen und ihn als Herrn, Retter und Erlöser bekennen. Lasst uns die Bibel lesen und dann genau das tun, was wir verstanden haben. So kommen wir Schritt für Schritt weiter und wachsen in ein neues, gutes, gelingendes Leben hinein, in Gottes Freude!



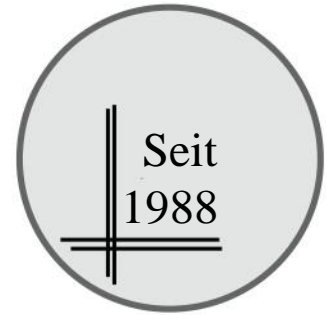
5 x die Woche *neu!*





Der Kleine Schreiberling

<http://www.Lyrikbote.de>



Wenn Du weiterkommen willst

Ich möchte Dir so gerne helfen, mehr von Jesus Christus zu erfahren. Darum diese Zeitung.

Ich habe immer zwei Ziele: Ich möchte den Wert der Bibel zeigen, und ich möchte Jesus Christus so deutlich werden lassen, wie er in der Bibel beschrieben wird.

Mein Motto dabei ist:

**Information
nicht
Manipulation!**

Hier nun ein paar Angebote, falls Du Interesse hast, noch mehr über Jesus Christus zu erfahren.

Dem Aufrichtigen lässt Gott es gelingen! Davon bin ich überzeugt. So lange Du ehrlich fragst, kannst Du darauf vertrauen, dass Gott dir alle Hilfe und Unterstützung schenken wirst, die Du brauchst, um IHN zu entdecken. Ich freue mich, Dir dabei helfen zu können.

Zum Einen gibt es auf Facebook unter Mario Proll ganz viel Informationen und Videos über Jesus Christus. Darüber hinaus gibt es im Internet unter der Adresse:

<http://lyrikbote.de/>

jede Menge Quellen, Predigten, Informationen, Lyrik und weiterführende Texte und Hilfen. Insbesondere sind dort alle Schreiberlingartikel abrufbar. Entweder einzeln oder aber als 100er Pack in einem Journal (Journal 1-7).

Ich verschenke auch gerne an ernsthaft interessierte Menschen Neue Testamente, Bibeln, Bücher von C.S.Lewis, Wilhelm Busch und Ulrich Parzany.

Ich werbe nicht für eine Organisation. Ich gehöre zu keiner Sekte und will weder Spenden sammeln noch Mitglieder für einen Verein, eine Organisation oder Kirche werben.

Mein Ziel ist lediglich, über Jesus Christus zu informieren. Ich glaube an den lebendigen Gott, Jesus Christus, der Dir in der Bibel begegnet, wenn Du sie aufrichtig liest.

Du bekommst von mir jede erdenkliche Hilfe und Unterstützung, Du kannst jede ehrlich gemeinte Frage stellen und mich auch gern persönlich kontaktieren, wenn es darum geht, diesen Jesus Christus näher kennen zu lernen. Ich bin davon überzeugt, dass Dir Gott persönlich begegnen will. Er ist der Lebende, der Lebendige Gott, der mit uns

reden will, der auf uns wartet, der uns stärken und segnen will. Doch es geht vor allem darum, das Evangelium zu hören, zu verstehen und anzunehmen. Es geht um Rettung. Wir Menschen sind auf einem selbstzerstörerischen Weg ohne Gott. Davor will Gott uns bewahren. Er will uns unsere Schuld vergeben, aus falschen Bindungen befreien und vor allem: Er will uns eine Perspektive, eine Hoffnung für die Zukunft geben. Gott will uns das Ewige Leben schenken. Ohne Gegenleistung, aus reiner Gnade. Dafür kam Jesus Christus, Gott selber, der Sohn Gottes, in diese Welt. Er wurde Mensch. Er ging ans Kreuz, um für unsere Schuld am Kreuz zu sterben. Wer dies glaubt, wer sein Leben dem Sohn Gottes Jesus Christus anvertraut, der erfährt das Heil in Christus. Ich will dich zu Jesus bringen, alles Weitere ist dann eine Sache zwischen dir und ihm. Ich bin dabei nur ein Gehilfe zur Freude. So eine Art Briefträger für Jesus, der dir das Evangelium bringt. Gottes Brief an Dich!

Mario Proll
Praunheimer Weg 99
60439 Frankfurt Main
Festnetznummer:
069 1381 6301
Handy: 0152 04 86 58 48
Email: Mario.Proll@hotmail.de



5 x die Woche *neu!*

